



VERHALTEN IM KIRCHENRAUM

Trotz Corona Pandemie ist es uns wichtig auch in diesem Jahr die Urbangespräche anzubieten. Dies geht jedoch nur, wenn wir uns an die behördlichen Vorgaben halten. Auf Grund der Größe der Kirche ist die Teilnehmerzahl auf 100 begrenzt. Bitte kommen Sie deshalb rechtzeitig.

Eventuell werden wir am Eingang ihren Namen und Telefonnummer notieren müssen. Beachten sie bitte die Markierungen in den Bänken und folgen sie den Weisungen unserer OrdnerInnen.

Bitte tragen Sie in der Kirche zumindest beim Hinein- und Hinausgehen eine Alltagsmaske, gerne können Sie diese auch während der Veranstaltung anbehalten.

Nutzen Sie die bereitgestellten Möglichkeiten zur Handdesinfektion.

Wenn Sie Symptome einer Atemwegserkrankung haben, können Sie leider nicht an den Veranstaltungen teilnehmen.

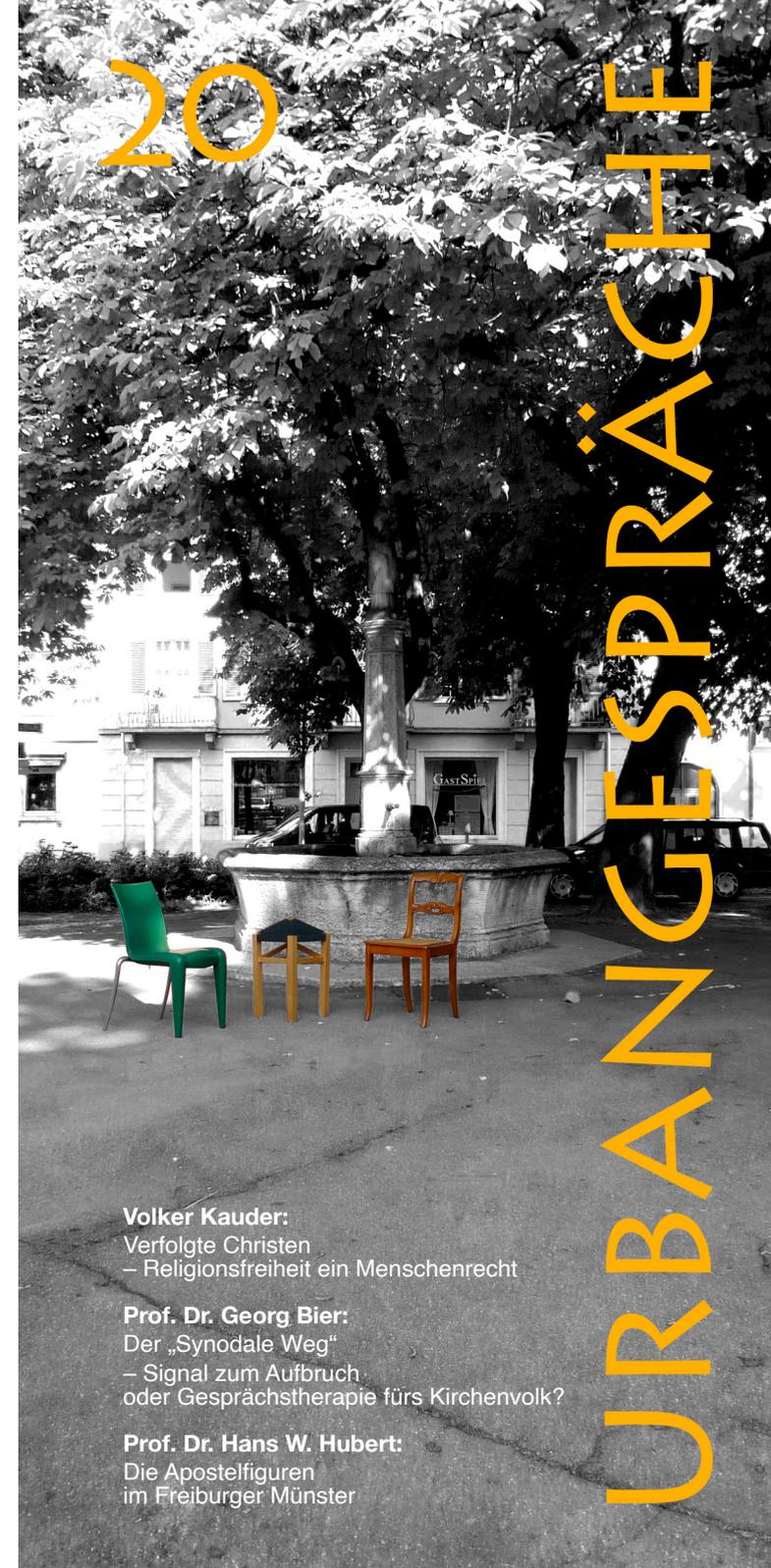
Wir bitten sehr, dass sie kurz vor den Veranstaltungen nochmals auf der Homepage der Kirchengemeinde (<https://se-freiburg-nord.de>) die aktuellen Informationen zur Veranstaltung abrufen.



**Veranstaltungsort:
Katholische Kirche St. Urban
Hauptstr. 39
79104 Freiburg-Herdern**

Der Eintritt ist kostenlos,
Spenden sind willkommen.

Die Gesprächsreihe wird durch Ehrenamtliche (Dr. med. B. König, Dr. phil. C. Zimber) der Katholischen Kirchengemeinde Nord organisiert.



Volker Kauder:
Verfolgte Christen
– Religionsfreiheit ein Menschenrecht

Prof. Dr. Georg Bier:
Der „Synodale Weg“
– Signal zum Aufbruch
oder Gesprächstherapie fürs Kirchenvolk?

Prof. Dr. Hans W. Hubert:
Die Apostelfiguren
im Freiburger Münster



Verfolgte Christen – Religionsfreiheit ein Menschenrecht

Mo, 21. September 2020, 19:30 Uhr

Religionsfreiheit ist ein fundamentales Grund- und Menschenrecht. Doch in vielen Ländern ist die Religionsfreiheit stark eingeschränkt. Da werden Menschen auf Grund ihres Glaubens diskriminiert, unterdrückt oder verfolgt. Teilweise sind ganze Religionsgemeinschaften von der Auslöschung bedroht. Über die Lage verfolgter Christen in der Welt wird der Bundestagsabgeordnete Volker Kauder referieren. Volker Kauder engagiert sich im Stephanuskreis der CDU/CSU Bundestagsfraktion, der die Religionsfreiheit ins Zentrum seiner Arbeit stellt und auf die Lage verfolgter Christen und anderer religiös Bedrängter in aller Welt aufmerksam macht.



Volker Kauder ist seit 1990 Mitglied des Deutschen Bundestags und war 13 Jahre lang Vorsitzender der Bundestagsfraktion der CDU/CSU.



Der „Synodale Weg“ – Signal zum Aufbruch oder Gesprächstherapie fürs Kirchenvolk?

Mo, 19. Oktober 2020, 19:30 Uhr

Nicht wenige deutsche Katholikinnen und Katholiken haben ein Problem mit ihrer Kirche. Sie kritisieren innerkirchlichen Machtmissbrauch und die klerikal geprägte Kirchenstruktur, die ihn begünstigt. Sie fordern grundlegende Änderungen, Zugang zum Weihesakrament für Frauen, mehr Mitbestimmung für Laien. Viele hoffen auf den „Synodalen Weg“. Sind die Hoffnungen begründet? Oder werden die Gespräche am Ende wieder einmal folgenlos bleiben? Welche Reformen sind kirchenrechtlich überhaupt möglich – und wo stößt der Reformwille an unüberwindliche Grenzen?



Prof. Dr. Georg Bier ist Professor für Kirchenrecht an der Theologischen Fakultät der Uni Freiburg



Die Apostelfiguren im Freiburger Münster

Mo, 09. November 2020, 19:30 Uhr

Die Apostelfiguren im dunklen Inneren des Freiburger Münsters werden zumeist wenig wahrgenommen, nicht zuletzt weil die besser sichtbaren Statuen der Turmvorhallen ungleich berühmter sind. Der Vortrag will deshalb verdeutlichen, warum dieser Zyklus dennoch sehr interessant und bedeutend ist. Die eigenwillige Anordnung der Figuren und ihre Ikonographie werden ebenso behandelt wie ihr Entstehungskontext in der Zeit um 1310. Außerdem werden Überlegungen zur ursprünglichen Aufstellung der Figuren vorgetragen.



Prof. Dr. Hans W. Hubert, Direktor des kunsthistorischen Instituts der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br.